

Katrin Czaja

Wie erfolgreich waren die Hartz-Reformen?

Die Auswirkungen der Hartz-Reformen auf
Langzeitarbeitslosigkeit in Deutschland

Bachelorarbeit

 **BACHELOR
MASTER**
Publishing

Czaja, Katrin: Wie erfolgreich waren die Hartz-Reformen? Die Auswirkungen der Hartz-Reformen auf Langzeitarbeitslosigkeit in Deutschland. Hamburg, Bachelor + Master Publishing 2014

Originaltitel der Abschlussarbeit: Die Auswirkungen der Hartz-Reformen auf Langzeitarbeitslosigkeit in Deutschland

Buch-ISBN: 978-3-95684-241-2

PDF-eBook-ISBN: 978-3-95684-741-7

Druck/Herstellung: Bachelor + Master Publishing, Hamburg, 2014

Covermotiv: © Kobes - Fotolia.com

Zugl. Universität Hamburg, Hamburg, Deutschland, Bachelorarbeit, Oktober 2013

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Bachelor + Master Publishing, Imprint der Diplomica Verlag GmbH
Hermannstal 119k, 22119 Hamburg
<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2014
Printed in Germany

Inhalt

Abbildungsverzeichnis	II
1 Einleitung	1
2 Langzeitarbeitslosigkeit.....	2
2.1 Definition Arbeitslosigkeit.....	2
2.2 Definition Langzeitarbeitslosigkeit.....	4
2.3 Ursachen für Langzeitarbeitslosigkeit	5
3 Die Hartz-Reformen	8
3.1 Inhalt der Hartz-Gesetze	8
3.2 Zielsetzung der Hartz-Gesetze.....	9
4 Maßnahmen der Hartz-Reformen in Hinblick auf die Reduzierung von Langzeitarbeitslosigkeit.....	10
4.1 Neugestaltung der Arbeitslosenverwaltung	20
4.2 Prinzip „Fördern und Fordern“	22
4.3 Förderung beruflicher Weiterbildung: Bildungs- und Vermittlungsgutscheine/ Evaluationskultur	24
4.4 Entgeltsicherung und Eingliederungszuschüsse	28
4.5 Förderung der regionalen und beruflichen Mobilität.....	29
4.6 Mini-, Midi-Jobs und Ich-AG	30
5 Andere Einflussfaktoren	32
5.1 Konjunktur	32
5.2 Finanzkrise.....	34
5.3 Export.....	35
6 Fazit	35
Literaturverzeichnis	III

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Unterscheidung Definition Arbeitslosigkeit.....	3
Abbildung 2: Unterscheidung Definition der Arbeitslosenquote	5
Abbildung 3: Erwerbstätige nach Sektoren von 1982 bis 2007	7
Abbildung 4: Veränderung der Arbeitslosen und Arbeitslosenquote von 1980 bis 2012	11
Abbildung 5: Unterbeschäftigung	13
Abbildung 6: Arbeitslosenquote von 1950 bis 2010	15
Abbildung 7: Beveridge-Kurve	16
Abbildung 8: Beveridge-Kurve von Deutschland	17
Abbildung 9: Entwicklung der Langzeitarbeitslosigkeit von 2000-2011	18
Abbildung 10: Langzeitarbeitslosigkeit im internationalen Vergleich	19
Abbildung 11: Weiterbildungsquote 1991 bis 2010 in Deutschland	27
Abbildung 12: Konjunktzyklus	33

1 Einleitung

Die Arbeitslosenzahlen in Deutschland befinden sich aktuell auf einem Tiefstand und fallen seit der Einführung der Hartz-Gesetze kontinuierlich. Dies legt die Vermutung nahe, dass die Hartz-Reformen die Arbeitsmarktlage deutlich verbessert haben und ein besserer Austausch zwischen Arbeitsangebot und Arbeitsnachfrage gelingt, dass also eine schnellere Vermittlung von Arbeitslosen an offene Arbeitsstellen vorgenommen wird. Dennoch sind die Hartz-Gesetze stark umstritten und werden oftmals zur Diskussion gestellt, da insbesondere die verschärften Regelungen für Langleistungsbezieher für kritische Debatten sorgen. Die zu der Erlassung dieser Gesetze über moderne Dienstleistungen auf dem Arbeitsmarkt nötige Reform des Sozialgesetzbuches, in dem die Maßgaben der Hartz-Bestimmungen geregelt werden, gab den Anstoß zu der politischen Debatte, ob diese vorgenommene Reformen ausreichen und in welcher Form sie Auswirkungen auf die Arbeitslosenquote haben. Die strukturelle Arbeitslosigkeit macht anteilig gesehen den größten Faktor der gesamten Arbeitslosigkeit aus und sollte durch die Hartz-Reformen vermindert werden (Vgl. Oschmiansky, 2010a). Denn die Bundesrepublik hat als oberstes Ziel die Vollbeschäftigung. Diese kann nur erreicht werden, wenn das Problem der strukturellen Arbeitslosigkeit angegangen und möglichst gut beseitigt wird (Vgl. Bäcker et al., 2010, S. 574).

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich daher zunächst mit der Frage, ob die Hartz-Reformen einen positiven Einfluss auf den Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit in Deutschland bewirkt haben. Der zweite Abschnitt befasst sich mit der Thematik der Langzeitarbeitslosigkeit und gibt einen Überblick darüber, wie Arbeitslosigkeit und insbesondere Langzeitarbeitslosigkeit definiert werden. Darüber hinaus werden die Ursachen erläutert. Der dritte Abschnitt beschäftigt sich mit den Hartz-Reformen und zeigt deren Inhalte und Zielsetzungen. In dem vierten Abschnitt werden die Maßnahmen der Hartz-Gesetze hinsichtlich der Reduzierung von Langzeitarbeitslosigkeit anhand von empirischen Entwicklungen dargestellt und analysiert. Es wird der Frage nachgegangen, ob die Hartz-Reformen für diese Entwicklung verantwortlich waren oder ob andere Einflüsse eine Rolle spielten. Diese möglichen anderen Einflussfaktoren werden in dem fünften Abschnitt näher betrachtet. In dem letzten Abschnitt wird die Eingangsfrage anhand empirischer Untersuchungen und verschiedener Theorien näher beleuchtet und beantwortet sowie ein Ausblick über zukünftige Entwicklungen gegeben.